



Ursula Hampe
Supervisorin 



Selbstständig in freier Praxis

Organisationsentwicklerin

Dozentin für
systemische Beratung

Diplom – Sozialarbeiterin

Gesundheitspraktikerin für
Entspannung und Vitalität (BfG)

10 Jahre Erfahrung

Systemisch ausgerichtete
Supervisionsausbildung im
Institut für Humanistische
Psychologie in Köln



Entwicklung & Vitalität

Ursula Hampe

**Tewaagstraße 1
44803 Bochum-Laer
0234 49 37 98
0170 3 26 59 51**

**Ursula.Hampe@t-online.de
Ursula.Hampe@gmx.de**

www.ursula-hampe.de

Schnell zu erreichen:

über die A40:
auf die A 43 Richtung Wuppertal, Abfahrt
Bochum-Laer

über die A43
Abfahrt Bochum-Laer
über die A44
Bis Ende, Abfahrt am Opelwerk I

Mit der Strassenbahn
ab Hauptbahnhof Bochum
mit der 302 oder 310 bis Laer-Mitte/
Opelwerk I



Entwicklung & Vitalität

**Einzelsupervision
Teamberatung
Coaching**

Ursula Hampe

Supervisorin, DGSv

Organisationsentwicklerin



Meine Philosophie

Nach der systematischen Sichtweise trägt der Mensch Antworten auf Herausforderungen bereits in sich. Diese gilt es zu entdecken, zu stärken und in zukünftige Arbeitssituationen zu integrieren.

Probleme werden nicht isoliert sondern immer im Zusammenhang mit allen Subsystemen, letztlich der Gesamtorganisation und seinen sozialen Umwelten gesehen.

Findet Bewegung in einem Bereich statt, bewegt sich das Gesamtsystem, da alles miteinander in Verbindung steht. In diesen Dynamiken gibt es Regeln, Rollen, Arbeitsaufträge, Ordnungen, Strukturen, die von allen gestaltet werden können, wenn sie geordnet und verstanden sind.

Ganzheitlichkeit bedeutet Denken, Fühlen und Handeln in einen Zusammenhang zu bringen.

Veränderungen im Denken führen zur Gestaltung neuer Wege und Ansätze in scheinbar schwierigen Situationen.

Das führt zur Erweiterung der Wahrnehmungs- und Handlungskompetenz.

Zufriedenheit und Sinnfindung werden möglich und sind gesundheitsfördernd.

Selbstverantwortung, Wertschätzung für jeden Menschen in seiner Einzigartigkeit sind die Grundlagen meiner Beratung.



Ziele

- Reflektion der beruflichen Situation/ des Handelns und beruflichen Kontexten
- Stärkung des Menschen in seinen Rollen
- Steigerung der Selbst- und Systemsteuerungskompetenz
- Unterstützung bei Entscheidungen
- Burn-out-Prophylaxe
- Klärung von Arbeitsbeziehungen
- Erkennen eigener Denksätze und die Einschätzung auf das eigene Denken und Fühlen
- Sinn- und Zielfindung
- Nutzung von Konfliktsituationen
- Festigung der Berufsrolle
- Verstehen und Stärken der Dynamik in Teams
- Unterstützung bei der Karriereplanung und der beruflichen Neuorientierung

Meine Methoden

- Bedarfs- und Zielerörterung
 - Konfliktanalysen/ Lösungsansätze
 - Supervisorische Aufstellung zur Klärung der beruflichen Rollen in: Klientensystemen/ Teams/ Organisationen
 - Vorstellung „Kollegiale Beratung“
 - Aufstellung des Inneren Teams
 - Arbeit mit dem Systembrett
 - Analoge Methoden
 - Szenendarstellungen
 - Methodenvorstellung zur Entspannung im Alltag
 - Vorstellung der Implementierung neuer Rollen- und Handlungsverständnisse
 - Supervision als Naturerlebnis
 - Fallbesprechungen
 - Ethische Fallbesprechungen
- u.a.

